Übungsblatt 4 zur Kommutativen Algebra

Aufgabe 1. (m+2+m) Endliche Erzeugung bei Moduln

- a) Finde ein Erzeugendensystem eines Moduls, sodass keine Teilfamilie eine Basis ist. Finde eine linear unabhängige Familie in einem Modul, sodass keine Erweiterung eine Basis ist.
- b) Sei $0 \to M' \to M \to M'' \to 0$ eine kurze exakte Sequenz von Moduln. Zeige: Sind die beiden äußeren Moduln M' und M'' endlich erzeugt, so auch der mittlere.
- c) Sei M ein endlich erzeugter A-Modul. Sei $\varphi:M\to A^n$ eine surjektive lineare Abbildung. Zeige, dass der Kern von φ endlich erzeugt ist.

Aufgabe 2. (2+m) Erste Schritte mit exakten Sequenzen

- a) Sei M ein A-Modul und \mathfrak{a} ein Ideal in A. Zeige: $M \otimes_A A/\mathfrak{a} \cong M/\mathfrak{a}M$.
- b) Seien M und N flache A-Moduln. Zeige, dass auch $M \otimes_A N$ flach über A ist.

Aufgabe 3. (2+m+2) Nullteiler beim Tensorprodukt

Sei (A, \mathfrak{m}, k) ein lokaler Ring.

- a) Zeige, dass $\mathbb{Z}/(2) \otimes_{\mathbb{Z}} \mathbb{Z}/(3) = 0$.
- b) Sei P ein endlich erzeugter Modul über A. Zeige: Ist $P \otimes_A k = 0$, so auch P = 0.
- c) Zeige: Für endlich erzeugte A-Moduln M und N folgt aus $M \otimes_A N = 0$ schon M = 0 oder N = 0.

Aufgabe 4. (2+2+2) Surjektivität von linearen Abbildungen

- a) Seien M und N Moduln über einem Ring A. Sei N endlich erzeugt. Sei \mathfrak{a} ein im Jacobsonschen Radikal enthaltenes Ideal von A. Sei $\varphi: M \to N$ eine A-lineare Abbildung. Zeige: Ist die induzierte Abbildung $M/\mathfrak{a}M \to N/\mathfrak{a}N$ surjektiv, so auch φ .
- b) Sei A ein Ring mit $1 \neq 0$. Sei $A^m \to A^n$ eine lineare Surjektion. Zeige, dass $m \geq n$.
- c) Sei M eine $(n \times m)$ -Matrix über einem lokalen Ring, welche aufgefasst als lineare Abbildung surjektiv ist. Zeige, dass M ähnlich zu einer (rechteckigen) Diagonalmatrix mit genau n Einsern auf der Hauptdiagonale ist.

